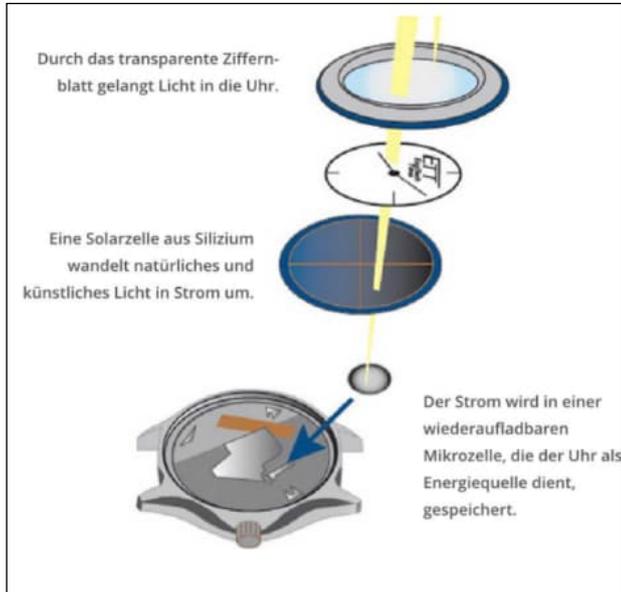


Ihre Solar Drive Solaruhr ist ein hochwertiges Produkt und ist mit einer Akkuzelle/Speicherzelle ausgestattet. Die Speicherzelle wird durch Lichteinfall über das Zifferblatt aufgeladen. Setzen Sie das Zifferblatt zum Laden der Speicherzelle regelmäßig dem direkten Sonnenlicht oder Kunstlicht (vorzugsweise LED-Licht) aus um die Langlebigkeit der Zelle sicherzustellen.

Zusammengefasst ist Folgendes zu beachten:



Inbetriebnahme:

Je nach Ladezustand bei Lieferung kann eine Ladung der Speicherzelle vor der Inbetriebnahme notwendig sein. Eine vollständige Ladung der Speicherzelle kann 48 bis 72 Stunden im Sonnenlicht oder unter direktem Kunstlicht in Anspruch nehmen. Eventuell ist nach dem Ladevorgang eine Grundeinstellung gem. Bedienungsanleitung vorzunehmen.

Sleepfunktion, zum Energiesparen:

Die Energiesparfunktion wird aktiviert, wenn die Uhr drei Tage oder länger im Dunkeln liegt. Die Zeiger stoppen auf der 12-Uhr-Position. Wenn die Uhr wieder ins Licht kommt wird die gespeicherte Zeit angezeigt. Bei längerer Dunkelphase stoppt die Uhr und wird durch Drücken eines beliebigen Knopfes wieder aktiviert. Ggf. ist die Grundeinstellung gemäß Bedienungsanleitung vorzunehmen und je nach Dunkelperiode eine vollständige Aufladung der Speicherzelle notwendig.

Aufbewahrung: Für die Aufbewahrung Ihrer Uhr, wählen Sie einen Ort mit Lichtzugang (Fensterbank o.ä.).

Optimale Pflege, optimale Leistung:

- Laden Sie Ihre Uhr mindestens einmal im Monat für fünf bis sechs Stunden unter direktem Sonnenlicht oder Kunstlicht (vorzugsweise LED-Licht) auf. Nutzen Sie hierzu zum Beispiel die speziellen Schnellladelampen für Solar Drive Funkuhren mit unseren Referenzen **343315** oder **356440**.
- Lassen Sie die Uhr nicht für längere Zeit im Dunkeln liegen. Achtung! - Wenn die Speicherzelle über längere Zeit vollständig entladen ist, besteht die Gefahr der Beschädigung.
- Bei Niedrigenergieanzeige (Sekundenzeiger springt im Zwei-Sekunden-Takt, bzw. LCD Feld zeigt L.B. oder geringen Ladezustand an, einzelne Funktionen der Uhr fallen aus) ist eine intensive Aufladung der Speicherzelle, gem. Ladetabelle in der Bedienungsanleitung, unbedingt erforderlich (alternativ 48-72 Stunden im Sonnen- oder direktem Kunstlicht).
- Verwenden Sie zur Ladung der Speicherzelle vorzugsweise kaltes Licht und vermeiden Sie hohe Temperaturen (60 Grad o.ä.). Hierfür kann eine Schnellladelampe aus unserem Sortiment verwendet werden.

Zeitumstellung bei Funkuhren(Sommer/Winter):

- Sofern Sie eine Solar Drive Funkuhr besitzen, laden Sie die Speicherzelle vor der Zeitumstellung gut auf. Da das Sonnenlicht während der Wintermonate sehr schwach ist, empfehlen wir für die Zeitumstellung im März, die Uhr unter Kunstlicht aufzuladen.
- Legen Sie Ihre Uhr in der Nacht der Zeitumstellung an einen Ort mit gutem Funkempfang, zum Beispiel auf die Fensterbank.

Die folgenden Fehler an Ihrer Uhr entstehen in der Regel durch eine zu geringe Ladung der Speicherzelle (und stellen keinen Garantiefall dar bzw. sollten nicht reklamiert werden):

Einzelne Funktionen der Uhr fallen aus (z.B. Uhr bleibt stehen, Uhrzeit nicht korrekt, LCD ohne Funktion), Sekundenzeiger springt im Zwei-Sekunden-Takt, Grundeinstellung kann nicht erfolgreich durchgeführt werden, LCD Feld zeigt L.B. oder geringen Ladezustand an, Uhrzeit hat sich bei Zeitumstellung nicht aktualisiert.

Grund für Fehler: Ladung Speicherzelle (Akku) zur niedrig oder leer.

Bevor Sie reklamieren, können Sie sich wie folgt eigenständig behelfen:

Wir empfehlen Ihnen, zusätzlich zum Tragen bei Tageslicht eine intensive Aufladung durchzuführen. Legen Sie die Uhr hierzu am besten unter direktes Kunstlicht (LED-Licht wäre von Vorteil, zum Beispiel unsere Referenzen **343315** oder **356440**). Wir empfehlen eine Auflade-Dauer von 3 Tagen (Tag + Nacht). Beachten Sie hierbei bitte, dass eine hohe Erwärmung der Uhr durch das Licht vermieden werden sollte. Im Anschluss bitten wir Sie, eine Grundeinstellung gemäß Bedienungsanleitung vorzunehmen.